

## [Der Besuch von Wolodymyr Selenskyj in den USA wurde verlängert](#)

**27.09.2024**

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj ist in New York eingetroffen, um an Veranstaltungen während der hochrangigen Woche der UN-Generalversammlung teilzunehmen und sich mit führenden Politikern der USA zu treffen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj ist in New York eingetroffen, um an Veranstaltungen während der hochrangigen Woche der UN-Generalversammlung teilzunehmen und sich mit führenden Politikern der USA zu treffen.

Der Besuch des ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj in den USA wird fortgesetzt. Er wird einen weiteren Tag dauern. Das teilten Quellen in der ukrainischen Delegation am Donnerstag, den 26. September, der Voice of America mit.

Gleichzeitig weist die Publikation darauf hin, dass es noch keine Bestätigungen für mögliche Treffen mit dem US-Präsidentschaftskandidaten der Republikanischen Partei Donald Trump gibt.

Wir erinnern daran, dass Präsident Wolodymyr Selenskyj am Sonntag, den 22. September, einen offiziellen Besuch in den Vereinigten Staaten begonnen hat.

Das Staatsoberhaupt hielt eine Reihe von Treffen mit führenden Politikern der Welt und amerikanischen Politikern ab und sprach bei der Sitzung der UN-Generalversammlung und einer Sitzung des UN-Sicherheitsrats.

Bei einem Treffen mit US-Präsident Joe Biden präsentierte Selenskyj ihm einen Plan für den Sieg der Ukraine im Krieg mit der Russischen Föderation. Unterdessen kritisierte der republikanische US-Präsidentschaftskandidat Donald Trump Präsident Selenskyj scharf für seine mangelnde Bereitschaft, den Krieg mit Russland friedlich beizulegen.

Und der Kongress leitete eine Untersuchung des Besuchs des ukrainischen Staatsoberhauptes in einer Munitionsfabrik im Bundesstaat Pennsylvania ein und bezeichnete das Ereignis als „Einmischung in die US-Wahl“.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 250

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.